

Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
Institut für Bildung, Arbeit und Gesellschaft
Fg. Wirtschaftspädagogik (560A+B)
Universität Hohenheim | 70593 Stuttgart
www.wipaed.uni-hohenheim.de

Philosophisch-Historische Fakultät
Institut für Literaturwissenschaft
Fg. Neuere Deutsche Literatur I
Universität Stuttgart | 70174 Stuttgart
<https://www.ilw.uni-stuttgart.de/>



Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
Institut für Bildung, Arbeit und Gesellschaft



Informationen zum Profilbereich

Deutsch

Wirtschaftspädagogik, B. Sc.



Das Fach

Sie lesen gerne und viel und achten dabei darauf, wie bestimmte Dinge formuliert oder Geschichten erzählt werden? Sie interessieren sich dafür, warum Autorinnen und Autoren in dieser und nicht in jener Form geschrieben haben? Mit Epochen und deren Werken haben Sie sich schon immer gerne auseinandergesetzt? Dann ist der Profilbereich Deutsch genau das Richtige für Sie!

Inhalte für verschiedene Zielgruppen werden überall vermittelt, sei es in Büchern, über Smartphones, Fernseher oder Radios. Damit dies bestmöglich gelingt, braucht es Experten, die auf dem Gebiet der gesprochenen und geschriebenen Sprache versiert sind. Die Germanistik beschäftigt sich mit genau diesen Inhalten und setzt sich intensiv mit der Geschichte, Struktur und Funktion der deutschen Sprache auseinander, genauso wie mit der deutschsprachigen Literatur und Kulturgeschichte. Durch intensive Recherche, in Bibliotheken oder online, und das Studieren von Texten aus den verschiedensten Epochen während des Studiums werden die zukünftigen Germanistikexperten geformt.



Studieninhalte

Durch die Wahl des Profils Deutsch sind Sie nach erfolgreichem Abschluss des anschließenden Masters in der Lage, Ihr umfangreiches Wissen an Schülerinnen und Schüler weiterzugeben. Zudem besteht die Möglichkeit, in einem germanistisch orientieren Bereich einzusteigen.

In Ihrem Profilbereich beschäftigen Sie sich zum Beispiel damit, welche lyrischen Formen deutsche Autorinnen und Autoren aus der antiken, der italienischen, der französischen, der englischen oder gar der japanischen Literatur übernehmen, und was sie ändern. Sie befassen sich mit der Beschreibung sprachlicher Laute oder damit, was im Mund-Rachen-Raum passieren muss, um einen bestimmten Laut zu bilden. Sie kommen der Erforschung von Sprache oder Literatur näher und lernen, wie Kommunikation mit Forscherinnen und Forschern, die sich vor zehn Jahren an einem anderen Ort darüber Gedanken gemacht haben, möglich ist. Durch die Wahl des Profils Deutsch sind Sie in der Lage, mit komplexen Texten umzugehen, sie zu analysieren, ihren Gehalt zur Diskussion aufzubereiten und Ihr eigenes Denken in produktiven Austausch mit den Texten zu bringen.

Aufbau und Ablauf

Bachelorstudium

Der Studienumfang des Profilbereichs Deutsch im Bachelor beträgt 6 Module mit 36 ECTS-Punkten. Es empfiehlt sich im **3. Semester** zu beginnen.

Semester	Modul
3	Einführung in die Neuere Deutsche Literaturwissenschaft
4	Theorien und Methoden der NDL Grammatikalische Analyse,
4 / 5	Literatur im kulturgeschichtlichen Kontext
5	Einführung in die Linguistik
6	Sprachvariation und Spracherwerb im gesellschaftlichen Kontext

Hinweis

- Eine rechtzeitige Anmeldung im Anmeldezeitraum ist auf Grund der begrenzten Platzzahlen wichtig!

Masterstudium

Der Studienumfang des Profilbereichs Deutsch im Master beträgt 6 Module mit 36 ECTS-Punkten.

Semester	Modul
1	Literatur im Kommunikationsprozess
2	Geschichte der neueren deutschen Literatur I
2 / 3	Fachdidaktik Deutsch I
3	Literaturgeschichte
3 / 4	Wahlbereich Linguistik: Phonetik/Phonologie/Graphemik, Pragmatik I, Syntax I, Morphologie I, Semantik I

Weitere Informationen finden Sie im

Modulkatalog: https://hohcampus.verw.uni-hohenheim.de/qisserver/pages/cm/exa/curricula/genericRailsSearchUnitsSimple.xhtml?_flowId=searchCourseOfStudyForModuleDescription-flow&_flowExecutionKey=e1s2
Studienplan: www.uni-hohenheim.de/studienplan#jfmulticontent_c192048-3

Sina-Laura Braun, Absolventin Wirtschaftspädagogik:

„Ich habe mich für das Fach Deutsch entschieden, da mir die Analyse und kritische Bewertung von Sprache und Literatur große Freude bereiten. Für den Profilbereich Deutsch ist eine hohe Lesebereitschaft somit die Grundlage für ein erfolgreiches Studium. Das vielfältige Angebot an germanistischen Lehrveranstaltungen der Universität Stuttgart ermöglicht es mir dabei, das Studium meinen Interessen entsprechend zu gestalten.“



Kontakt

Profilbereichsverantwortliche/r:

Dr. Yvonne Zimmermann
Akademische Mitarbeiterin und Studiengangmanagerin
Institut für Literaturwissenschaft
Neuere Deutsche Literatur I
Keplerstr. 17
70174 Stuttgart
E yvonne.zimmermann@ilw.uni-stuttgart.de

Fachstudienberatung Wirtschaftspädagogik B.Sc.:

Laura Kurrle
Professur für Wirtschaftspädagogik, insb. Theorie und Didaktik
beruflicher Bildung (560B)
Fruwirthstr. 47, 1. OG
70599 Stuttgart
E info-wipaed@uni-hohenheim.de
www.wipaed.uni-hohenheim.de